

Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit

02.05.2012

Frau Lüking (T. 4219)
Frau Enders (T. 6564)**V o r l a g e N r. G 34 / 18****für die****Sitzung der Deputation für Bildung (städtisch) am 10.05.2012****Notwendige Baumaßnahmen zum Schuljahresbeginn 2012 / 2013****A. Problem / Sachstand**

Neben den Nutzermaßnahmen (s. Vorlage G 33/18) sind auch in diesem Jahr zur Sicherstellung des Schulbetriebs und zur Umsetzung der bildungspolitischen Zielsetzungen diverse Baumaßnahmen an Schulen mit einem Kostenaufwand von jeweils über 100.000 € notwendig. Die einzelnen Maßnahmen können unter den nachfolgenden Schwerpunkten zusammengefasst werden:

1. Umbau und Erweiterung bestehender Ganztagschulen
2. Umbau beruflicher Schulen zur Aufnahme der Werkstufenklassen
3. Maßnahmen zur Beschleunigung der Umsetzung der Inklusion
4. Einrichtung von offenen Ganztagschulen

B. Lösung

1. Umbau und Erweiterung bestehender Ganztagschulen

Bei der Umsetzung der Konzepte für gebundene bzw. teilgebundene Ganztagschulen liegt der Schwerpunkt auf dem Ausbau der Mittagessenversorgung und des Freizeitbereichs sowie auf der Herstellung der Jahrgangshäuser mit ergänzenden Differenzierungsräumen und Lehrerstützpunkten. Zum Schuljahresbeginn 2012 / 2013 sind folgende größere Baumaßnahmen umzusetzen:

Schule	Maßnahme	Kosten
Grundschule an der Paul-Singer-Straße	Umbau des 3. Pavillons zu Jahrgangshäusern, Rückbau der provisorischen Essensversorgung	207.000 €
Grundschule an der Augsburgener Straße	Umbau des 3. Jahrgangshauses	180.000 €

Oberschule an der Ronzellenstraße	Nachrüstung Mittagessenversorgung	155.000 €
gesamt		542.000 €

Zur Finanzierung stehen 2012 entsprechende Haushaltsmittel auf der Haushaltsstelle 3239/812 42-1 – Für Einzelmaßnahmen zur Umstrukturierung im Schulwesen – zur Verfügung.

2. Umbau zur Aufnahme der Werkstufenklassen

Die Schülerinnen und Schüler der Werkstufenklassen des Bremer Osten sind seit dem Schuljahr 2011/12 Schülerinnen und Schüler des SZ Horn (Berufliche Schulen für den Einzelhandel). Gem. den Beschlüssen zum Schulstandortplan 2009 wird das SZ Horn seit 2010 schrittweise von Horn in das Schulgebäude Carl-Goerdeler-Straße (Vahr) verlegt. Im Schuljahr 2012/13 werden die Schülerinnen und Schüler der Werkstufe erstmals in der Carl-Goerdeler-Straße eingeschult. Für die drei neu aufzunehmenden Klassen sind ein bedarfsgerechter Umbau der Klassenräume (einschl. Küchenzeile) und die Einrichtung nutzerspezifischer Sanitärbereiche notwendig. Die Kosten belaufen sich nach ersten Schätzungen auf ca. **280.000 €**.

Zur Finanzierung stehen 2012 entsprechende Haushaltsmittel auf der Haushaltsstelle 3239/812 42-1 – Für Einzelmaßnahmen zur Umstrukturierung im Schulwesen – zur Verfügung.

3. Maßnahmen zur Beschleunigung der Umsetzung der Inklusion

Dabei handelt es sich um kleinere Baumaßnahmen zur Schaffung der Barrierefreiheit sowie um die Schaffung zusätzlicher Differenzierungsräume in den Oberschulen.

Darüber hinaus sind zum Schuljahresbeginn 2012/13 größere Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Ausbau der Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren (ReBUZ) geplant:

Einrichtung	Maßnahme	Kosten
ReBUZ Ost	Einrichtung „Beratung und Diagnostik“, II. Bauabschnitt (Fritz-Gansberg-Straße)	165.000 €
ReBUZ Nord	Einrichtung „Beratung und Diagnostik“ (Stadthaus)	175.000 €
gesamt		340.000 €

Zur Finanzierung stehen entsprechende Haushaltsmittel aus dem Programm „Umbau der Verwaltung und Infrastruktur“ zur Verfügung.

4. Einrichtung von offenen Ganztagschulen

Die Deputation für Bildung hat in ihrer Sitzung am 09.02.2012 beschlossen, 10 Grundschulen zu offenen Ganztagschulen auszubauen.

Die in diesem Zusammenhang notwendigen Umbauten beschränken sich hierbei auf die Herrichtung von Räumen für die Mittagessenversorgung (Ausgabeküche, Essraum). In Zusammenarbeit mit der Lebensmittelüberwachung und Immobilien Bremen AöR wurde dieses Raumkonzept in den jeweiligen Raumbestand der Schule eingepasst.

Die Kosten werden z.Zt. durch Immobilien Bremen AöR berechnet. Die bauliche Umsetzung erfolgt in enger Absprache mit den Schulen, damit die Maßnahmen bis zum Beginn des Schuljahres 2012 / 2013 durchgeführt werden können.

Die hohen Anmeldezahlen an der Grundschule Admiralstraße lassen eine Mittagessenversorgung im vorhandenen Raumbestand nicht zu. Der bestehende Essraum ist daher zu vergrößern, um im Ziel 180 Kinder in zwei Schichten versorgen zu können. Diese bauliche Erweiterung ist zügig zu beauftragen, um den Zeitraum für die provisorische Mittagessenversorgung im Klassenraum auf höchstens ein Jahr zu beschränken.

Auch in der Grundschule Stader Straße ist es erforderlich, zunächst eine Zwischenlösung in den ehemaligen Räumen des Hortes und des Leseclubs zu organisieren. Die ursprünglich geplante Mitnutzung der benachbarten Räume des Bund der Pfadfinder (BdP) lässt sich wegen der baulichen und baurechtlichen Mängel des Gebäudes kurzfristig nicht realisieren. Auf Grund der zu erwartenden steigenden Schülerzahlen wird mit Eltern und Schule an einer dauerhaften Lösung gearbeitet.

Nach den bisherigen Planungen sind folgende Maßnahmen vorgesehen (Kosten = ressorteigene Schätzungen):

Offene Ganztagschule	Anmeldungen zur oGTS	Maßnahmen	Kosten
Admiralstraße	113	Einbau einer Spülküche, Umbau der Ausgabeküche, Erweiterung des vorhandenen Essraums	470.000 €
Alt-Aumund	110	Ausgabeküche in der jetzigen Hausmeisterloge (zzgl. Lagerraum, Toilette), Herrichten der Speiseräume	100.000 €
Arbergen	35	Ausgabeküche im Hausmeisterhaus, Herrichten des Speiseraums in den jetzigen Musikräumen	100.000 €

Borgfelder Saataland	123	Nutzung der Mensa der Bremer Heimstiftung	0 €
Burgdamm	49	Einbau der Ausgabeküche und Umbau Klassenraum zum Speiseraum	100.000 €
Horner Heerstraße	128	Einbau der Ausgabeküche in der ehemaligen Milchausgabe	100.000 €
Mahndorf	52	Ausgabeküche in Archiv / Lehrerstützpunkt, Herrichten des Speiseraums in einem Klassenraum	100.000 €
Oderstraße	58	Ausgabeküche in vorhandener Hortküche, Herrichten von Speiseräumen	80.000 €
Osterholz	113	Ausgabeküche in der vorhandenen Hortküche	100.000 €
Stader Straße	143	Zwischenlösung: Ausgabeküche in der Hortküche	50.000 €
Gesamt:			1.200.000 €

Zur Finanzierung stehen auf der Haushaltsstelle 3210/722 00-8 – Umbaumaßnahmen zur Einrichtung von Ganztagschulen im Grundschulbereich – Haushaltsmittel in Höhe von 1.000.000 € (2012) bzw. 200.000 € (2013) zur Verfügung.

C. Finanzielle / personelle Auswirkungen / Gender-Relevanz

Hierzu wird auf die Anmerkungen im Abschnitt B verwiesen.

Die dargestellten Maßnahmen betreffen Schülerinnen und Schüler in gleichem Maße. Die Belange von Schülerinnen und Schülern mit Beeinträchtigungen, insbesondere die Herstellung barrierefreier Zugänge werden hierbei besonders berücksichtigt.

D. Beschluss

Die Deputation für Bildung stimmt den notwendigen Planungs- und Baumaßnahmen zum Schuljahresbeginn 2012 / 2013 sowie der aufgezeigten Finanzierung zu.

In Vertretung

Carl Othmer

Staatsrat